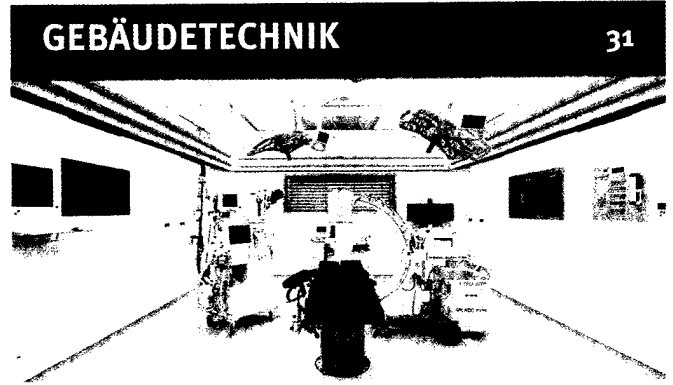




Investieren trotz knapper Fördermittel

Im harten Wettbewerb um die beste medizinische Versorgung benötigen Krankenhäuser eine moderne Ausstattung: Eine technische und bauliche Infrastruktur, die ihnen eine Spezialisierung ermöglicht, die den umworbenen Ärzten und Pflegekräften ein attraktives Arbeitsumfeld bietet und die alle Voraussetzungen für eine effiziente wie qualitativ hochwertige Diagnose und Behandlung auch in der Zukunft gewährleistet. Dafür sind oft Investitionen erforderlich, für die in den seltensten Fällen Fördermittel in der benötigten Höhe oder zum benötigten Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Dennoch gibt es Möglichkeiten, rechtzeitig und bedarfsgerecht zu investieren.



Modernisierung der OP-Säle – und der Betrieb geht weiter

Am 12. August 2014 überreichte David Langner, Staatssekretär des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz, den Fördermittelbescheid über 11,2 Mio. Euro an Elisabeth Disteldorf, Geschäftsführerin des Herz-Jesu-Krankenhauses Dernbach. Das Geld fließt in Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen im Bereich der OP-Abteilung sowie die Einrichtung einer hochmodernen zentralisierten Patientenaufnahme. 36 Monate dauert die Bauzeit.

| | |
|---|-----------|
| Editorial | 2 |
| Aktuell mit Personalia | 6 |
| Kurz erklärt | 11 |
| Europa aktuell | 12 |
| Fachgespräch | 14 |
| Ein ausgefeiltes, ökologisches Konzept <i>Interview mit Michael Jung</i> | |
| Finanzierung | |
| Krankenhäuser und Banken Erfolgsfaktoren für die Zusammenarbeit <i>Prof. Dr. Björn Maier, Dr. Marcus Sidki</i> | 17 |
| Neue Reformen müssen her Investitionsfinanzierung <i>Stefan Wöhrmann</i> | 20 |
| Investieren trotz knapper Fördermittel Alternative Finanzierungsmodelle für dringend erforderliche Modernisierungen <i>Frank-Michael Frede</i> | 24 |
| Investitionskredite als dritte Finanzierungssäule? Erfolgsfaktoren und Best Practice für die Kreditfinanzierung <i>Dr. Christian Heitmann, Janine Eulert</i> | 27 |

| | |
|---|-----------|
| Gebäudetechnik / Green Hospital | |
| Modernisierung der OP-Säle – und der Betrieb geht weiter Gute Vorbereitung und Organisation sorgen für reibungsarme Abläufe im Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach <i>Elisabeth Disteldorf,</i> <i>Prof. Dipl.-Ing. BDA Linus Hofrichter</i> | 31 |
| Klinikneubau der Alb Fils Kliniken Effiziente Raumplanung als Erfolgsfaktor <i>Veronika Olbricht, Britta Käppeler</i> | 33 |
| Infrastrukturkosten im Krankenhaus Zielgerichtete Steuerung mit DRG-gerechten FM-Kosten <i>Dr. Sigrid Odin, Andreas Göcke</i> | 36 |
| Die Kunst der Kleinigkeiten Mitarbeiter werden zu Klimamanagern <i>Sebastian Petrich</i> | 39 |
| Grüne Krankenhäuser Ein bunter Strauß an Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit <i>Nadine Bernhardt</i> | 42 |
| Energetische Behandlung mit positiven Nebenwirkungen Zehn Jahre Klimaschutz mit BUND-Gütesiegel belohnt <i>Sebastian Petrich</i> | 45 |



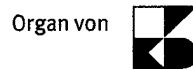
Imagekrise und kommunikative Intervention

Bundespräsident Wulff, der ADAC oder die Deutsche Bischofskonferenz und ihr Umgang mit Missbrauchsoffern – die Liste kommunikativer Missgriffe scheint unerschöpflich. Tagesaktuell versorgen uns die davon lebenden Medien mit neuen Skandalmeldungen und bedrohlichen Szenarien. Was für den öffentlichen Sektor gilt, trifft auch auf das Klinikwesen zu: Hygieneskandale, Abrechnungsbetrug, Pandemien, Transplantationsskandale, Streiks, Personalmangel, Qualitätsmängel, Produktfehler oder sogenannte Kunstfehler. Auch dieser Kanon ließe sich beliebig fortsetzen.



StudienführerPLUS

Qualifiziertes, gutes Personal ist heiß begehrt und umkämpft. Gleichzeitig sind auch Führungskompetenzen gefragt. Lesen Sie in unserem KU Special, wie Sie Ihre Mitarbeiter zum Erfolg führen und weitere aktuelle Themen rund um den Job-, Weiter- und Ausbildungsmarkt.



Organ von Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. (VKD)



Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling e.V. (DGfM)



Deutscher Verein für Krankenhaus-Controlling e.V. (DVKC)

Videoüberwachung im Krankenhaus 48

Rechtliche Grundlagen und besondere Fallkonstellationen
Mark Rüdlin, Joachim Josenhans

Qualitätsmanagement

Serie: Wirksamkeit und Nutzen von Qualitätsmanagement 52

Teil V: Qualifikations- und Infrastruktur
Christian Marschner, Julia Osyugus, Verena Muszynski, Prof. Dr. Michael Greiling

Fehlerquellen minimieren – Sicherheit erhöhen 57

Dresdner Konzept des Stationsapothekers bewährt sich
Diana Hertzschuch, Claudia Seifert

Qualitätsmanagement im Fokus 61

Interview mit Prof. Dr. Andreas Becker

Recht

Dauerbrenner: Patientendaten im Krankenhaus 62

Erfolgreicher Umgang mit Patientendaten trotz datenschutzrechtlicher Restriktionen
Sebastian Wypior

Palliativversorgung

Lebensqualität statt Lebensverlängerung 63

Palliativmedizin rückt immer stärker in den Fokus
Dr. Martin Warnach, Wilfried Wesemann

Personalmanagement

Der Rahmen muss stimmen! 66

Ohne Strukturen keine erfolgreiche Führung
Matthias Borchers

Ressourcenoptimierung durch Soft-Skills 69

Stationsanalysen zeigen die Auswirkungen von Soft-Skills auf den Krankenhausbetrieb
Manuel Menke

Krisenmanagement

Imagekrise und kommunikative Intervention 72

Mythen der Krisenkommunikation und ein praktisches Schema
Dr. Mathias Brandstädter, Thomas W. Ullrich

Verbände

| | |
|------|----|
| VKD | 75 |
| DGfM | 77 |
| DVKC | 78 |

Krankenhausnachrichten 79

Termine 84

Stellenmarkt 85

Impressum 88

Vorschau 96